



© Michelle O'Reilly, MPI SHH

Sonntag
07.11.
11:00 Uhr
Rathausdiele

Kammerkonzert N° 3

Zum 126. Geburtstag von Paul Hindemith

Werke von Paul Hindemith

Anna Magdalena Euen, Horn / Steffen Naumann, Trompete / Carl-Philipp Kaptain, Posaune / Bruno Osinski, Tuba / Petra Kluge-Prieß, Klavier / Saori Tomidokoro, Klavier

Sonntag
07.11.
19:00 Uhr
Volkshaus

»MANIFEST(O)«

Ein polytopisches Oratorium von Marc Sinan

Konzert im Rahmen von „Kein Schlussstrich! – Ein bundesweites Theaterprojekt zum NSU-Komplex“

Iva Bittová, Sopran und Violine / Katia Guedes, Sopran / Johanna Vargas, Sopran / Johanna Krödel, Alt / Andreas Fischer, Bass / Saša Mirković, Viola / Meinrad Kneer, Kontrabass / Knabenchor der Jenaer Philharmonie / AuditivVokal Dresden / Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Musikalische Leitung / Marc Sinan, Künstlerische Leitung

Zuschaltungen aus Kassel, Chemnitz, Rostock, München, Dortmund und Nürnberg

Donnerstag
11.11.
20:00 Uhr
Volkshaus

Donnerstagskonzert N° 2

Mozart / Schneider / Schnittke

Mozart: *Sinfonie Nr. 40 g-Moll KV 550* / Schneider: „Mozart Ascending“ für Oboe und Orchester (Uraufführung) / Schnittke: „Moz-Art à la Haydn“, *Spiel mit Musik* / Mozart: „Ein musikalischer Spaß“ KV 522

Juliana Koch, Oboe / Katharina-Viktoria Georgiev, Violine / Solveig Mathe, Violine / Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Samstag
13.11.
20:00 Uhr
Volkshaus

Philharmonie trifft Pop

mit dem Psycho-Chor der FSU Jena

Musik von Billie Eilish, Sting, Metallica, Nirvana u. a. im Arrangement für Chor a cappella, Werke von Astor Piazzolla und Christopher Tin, Musik von Lady Gaga, ONAIR, Rammstein und Maybebop im Arrangement für Chor und Orchester

Rosa Donata Milton, Violine und Leitung / Psycho-Chor der FSU Jena / Jenaer Philharmonie / Maximilian Lörzer, Leitung

Sonntag
14.11.
11:00 Uhr
Hotel &
Restaurant
Schwarzer Bär

Kulinarische Sonntagsmatinee N° 3

»Musique pour faire plaisir«

Werke von Beethoven und Françaix

Christof Reiff, Klarinette / Henriette Lätsch, Violoncello / Daniel Heide, Klavier

Sonntag
14.11.
15:00 Uhr
Gemeinschafts-
schule Galileo

Stadtteilkonzert Winzerla N° 1

Dvořák / Smetana

Dvořák: *Streichquartett Nr. 1 A-Dur op. 2* / Smetana: *Streichquartett Nr. 1 „Aus meinem Leben“* tauber quartett

Sonntag
21.11.
11:00-14:00 Uhr
Max-Planck-Institut
für Menschheits-
geschichte

DER KLANG VON JENA N° 1

»Die Stille hören«

VORMITTAGSPROGRAMM

Erlebnisse, Vorträge, Live-Musik, Workshops,
Stationen für die ganze Familie, Snacks und Getränke

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite /
Workshopanmeldung erforderlich / Eintritt kostenfrei

Sonntag
21.11.
17:00 Uhr
Volkshaus

NACHMITTAGSKONZERT

Konzerteinführung von Prof. Dr. Rainer O. Neugebauer und Dr. Philipp Schäffler

Ives: „The Unanswered Question“ / Hartmann: *Concerto funebre für Violine und Streichorchester* / Schönberg: *Kammersinfonie Nr. 2 es-Moll op. 38* / Cage: „4'33“

Jonian Ilias Kadesha, Violine / Mitglieder der Chöre der Jenaer Philharmonie / Jenaer Philharmonie / Roland Kluttig, Leitung

Sonntag
21.11.
20:30 Uhr
Kino am Markt

SPIELFILM

„A Quiet Place 2“, US-amerikanischer Suspense-Thriller von John Krasinski

FSK 16 / Online-Tickets: www.kinoammarkt.de

Mittwoch
24.11.
20:00 Uhr
Kassablanca

Black Box N° 1

»Crossing Borders«

Werke von Kopetzki, Thrower, Koshinski, Deleruyelle, Živković
und Eigenkompositionen der Interpreten

Liliana Cortez, Gesang / Alejandro Coello Calvo / Barnabás Fekete / Alexander Schuchert / Johannes Kilian / René Münch, Schlagzeug

Sonntag
28.11.
15:00 Uhr
Volkshaus

Kaffeekonzert N° 2

»Eine weihnachtliche Märchenreise«

Humperdinck: „Hänsel und Gretel“, Oper (Auszüge)

Margarita Vilsone (Gretel), Sopran / Heain Youn (Hänsel), Mezzosopran / Judith Christ (Hexe), Mezzosopran / Jenaer Philharmonie / Thomas Wicklein, Leitung und Moderation



»MANIFEST(O)«

SO. 07.11.2021 / 19:00 Uhr / Volkshaus

Ein polytopisches Oratorium von Marc Sinan

MANIFEST(O) vereint sieben, an Schlüsselorten der Taten des NSU aufgeführte Einzelperformances in einem abendfüllenden Oratorium. Geführt und befragt von der Stimme eines jungen Mädchens entsteht in einer Zeit, in der Werte korrodieren und relativiert werden, ein Manifest der Erinnerung und Hoffnung. MANIFEST(O) ist ein Werk, das Orte, Haltungen, Kulturen, Künstler und Publikum gleichermaßen verbinden kann. Teile der gleichzeitig stattfindenden Performances werden ins Volkshaus Jena übertragen und mischen sich hier präzise in das Werk, bei dem die Jenaer Philharmonie mit Orchester, zwei Chören sowie Solistinnen und Solisten das musikalische Zentrum bildet.

Informationen zum Gesamtprogramm unter:
www.kein-schlussstrich.de

Donnerstagskonzert N° 2

DO. 11.11.2021 / 20:00 Uhr / Volkshaus

Mozart / Schneider / Schnittke

Mozart im Fokus: neben zwei seiner Werke werden Komponisten gespielt, die sich auf unterschiedliche Weise mit seiner Musik auseinandersetzen: Alfred Schnittkes „Moz-Art à la Haydn“ und Enjott Schneiders „Mozart Ascending“ für Oboe und Orchester mit der Solo-Oboistin des London Symphony Orchestra, Juliana Koch, das an diesem Abend uraufgeführt wird. Mozarts Oboenkonzert F-Dur KV 293 liegt nur als kurzes Fragment vor: Warum blieb es unvollendet? Wo und welcher Art ist die seelische Verknüpfung mit dem Leben des Komponisten? Darüber versucht Schneiders Werk sich ‚musikalische Gedanken‘ zu machen; um den Mozartschen Originaltext werden Emotionen und Kontraste aufgebaut, hinter seinem Licht wird Schatten und Dunkelheit gesucht und Assoziationen und Bruchstücke dürfen traumhaft kommen und gehen.



Philharmonie trifft Pop

SA. 13.11.2021 / 20:00 Uhr / Volkshaus

mit dem Psycho-Chor der FSU Jena

Zum wiederholten Male trifft die Jenaer Philharmonie für ein gemeinsames Konzert auf einen anderen namhaften Jenaer Klangkörper: Der Psycho-Chor der FSU Jena bringt regelmäßig moderne A-cappella-Literatur in großen Konzerten zur Aufführung und hat sich seit seiner Gründung 2011 fest in der deutschen Chorlandschaft etabliert. Während das junge Vokalensemble zunächst mit A-cappella-Arrangements populärer Songs wie Nirvanas „Smells Like Teen Spirit“ oder Billie Eilishs „No Time To Die“ aufwartet, zeigt sich die Jenaer Philharmonie mit Ausschnitten aus Astor Piazzollas „Las Cuatro Estaciones Porteñas“ erneut als Liebhaberin argentinischer Tangomusik. Schließlich finden beide Klangkörper zusammen und präsentieren eigens für das Konzert arrangierte Songs, darunter solche Megahits wie Rammsteins „Engel“ oder Lady Gagas „Pokerface“.

DER KLANG VON JENA N° 1

SO. 21.11.2021 / ab 11:00 Uhr

»Die Stille hören«

Stille ist nicht Nichts, sondern hat kontemplative, politische und ästhetische Facetten. Die Corona-Krise hat unsere Wahrnehmung von Stille verändert. Während des Lockdowns im vergangenen Jahr war der Klang der Städte ein anderer und nachweislich sind auch die Ozeane stiller geworden. Wir konnten dadurch erfahren, dass wir Menschen maßgeblich an Stille beteiligt sind. Unser Kooperationspartner, das Max-Planck-Institut für Menschheitsgeschichte, untersucht die Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt und lädt am Vormittag ein. Erleben Sie Live-Musik, verschiedene Workshops und spannende Stationen für die ganze Familie. Daneben wird es auch kurze Vorträge von Wissenschaftler*innen des Instituts geben, die sich auf die Kompositionen des Nachmittagskonzerts um 17 Uhr im Volkshaus beziehen.

VORMITTAGSPROGRAMM

11:00-14:00 Uhr / Max-Planck-Institut für Menschheitsgeschichte (Kahlaische Str. 10, 07745 Jena) / Eintritt kostenfrei

11:00 Uhr Eröffnung mit dem stillen Stück „In Futurum“ von Erwin Schulhoff

14:00 Uhr Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops

Vorträge

11:15 Uhr

»Die Stille klopft an seine Seele – Beethovens Weg in die Taubheit«

Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius / Jeannina Gutiérrez de Sommer, Violine / Bettina Wappler, Violine / Hasmik Karapetyan, Viola / Christiane Backhaus, Violoncello

12:00 Uhr

»Gespräch über Stille, John Cage und das längste Orgelstück der Welt«

Prof. Dr. Rainer O. Neugebauer und Dr. Philipp Schäffler

12:00 Uhr

»The relevance of Archaeological Science: What does the study of the past tell us about the Present and the Future«

12:40 Uhr

»Archaeological Science, Extinctions and Loss«

13:20 Uhr

»Archaeological Science and Climate Change«

Vorträge mit Direktorin Prof. Nicole Boivin und Mitarbeiter*innen der Abteilung für Archäologie in englischer Sprache



Workshops

ab 11:15 Uhr

»Da war Ruhe«

Anstiftung zum Erzählen für Grundschul Kinder mit Antje Horn

ab 11:15 Uhr

»Das unerhörte Wort – die Ruhe nach dem Sturm«

Anstiftung zum Theaterspielen für Jugendliche und Erwachsene mit Erik Studte

ab 11:15 Uhr

»Fieldrecording – Klänge, Geräusche und Stille der Stadt«

Anstiftung zum Hören für Jugendliche und Erwachsene mit Kay Kalytta

NACHMITTAGSKONZERT

17:00 Uhr / Volkshaus

Konzerteinführung

»Klangvolle Stille, verschwiegener Allklang oder Wie lange dauern 4 Minuten 33 Sekunden«

Prof. Dr. Rainer O. Neugebauer

»Die Kompositionen des Konzerts als Anregungen und Impulse für Wissenschaftler*innen und ihre Forschung«

Dr. Philipp Schäffler

Sinfoniekonzert

Werke von Ives, Hartmann, Schönberg und Cage
 Jonian Ilias Kadesha, Violine / Mitglieder der Chöre der Jenaer Philharmonie / Jenaer Philharmonie / Roland Kluttig, Leitung

SPIELFILM

20:30 Uhr / Kino am Markt

»A Quiet Place 2«

US-amerikanischer Suspense-Thriller von John Krasinski

DER KLANG VON JENA N° 1 wird kuratiert von Dr. Philipp Schäffler

Exklusivpartner: Stadtwerke Jena

Kooperationspartner: Max-Planck-Institut für Menschheitsgeschichte und Kino am Markt – Christian Pfeil und Daniel Kruschker GbR

Nähere Informationen und Workshopanmeldungen unter www.jenaer-philharmonie.de



Jenaer Philharmonie
 Eine Einrichtung von JenaKultur

Volkshaus
 Carl-Zeiß-Platz 15,
 07743 Jena
 Tel. +49 3641 49-8101
 Fax +49 3641 49-8105
philharmonie@jena.de
www.jenaer-philharmonie.de

Sie haben Fragen zu unseren Konzerten?
 Tel. +49 3641 49-8100
 (kein Ticketverkauf und keine Ticketreservierung)
 Servicezeiten: MO. und MI.
 10:00-12:00 / 14:00-17:00 Uhr

Informationen zum Ticketverkauf:
www.jenaer-philharmonie.de